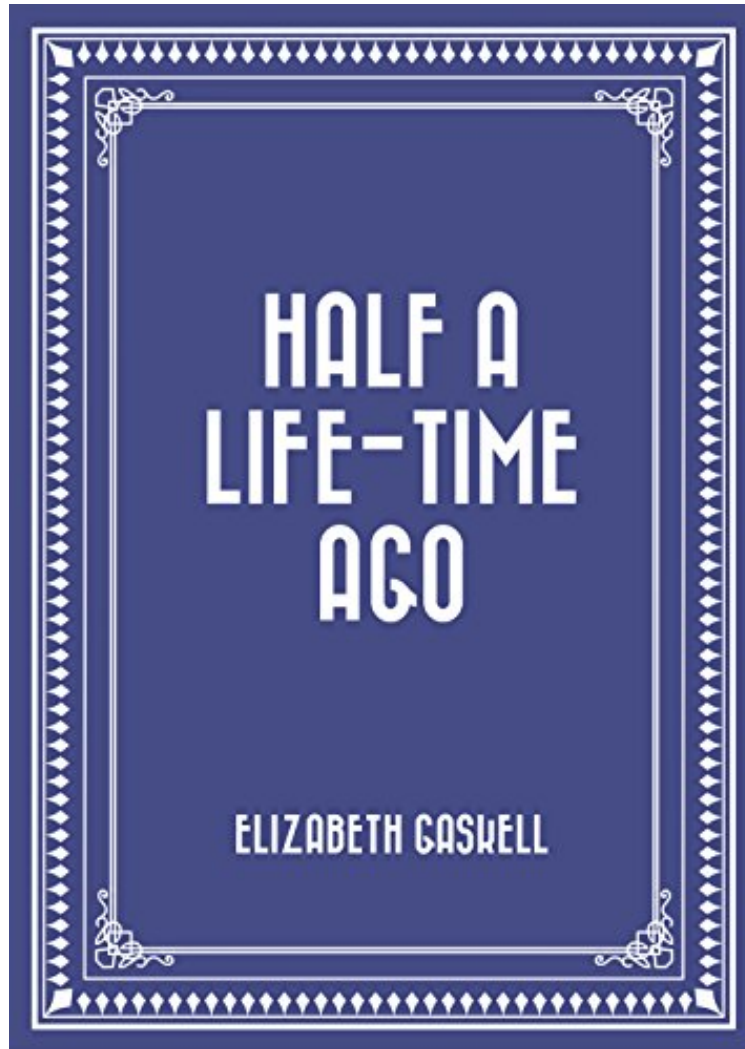


[Mobile pdf] Half a Life-time Ago (English Edition)

Half a Life-time Ago (English Edition)

Von Elizabeth Gaskell

*DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation Veröffentlicht am: 2015-12-11 Erscheinungsdatum: 2015-12-11 File Name: B0196WQFXS | File size: 49.Mb

Von Elizabeth Gaskell : Half a Life-time Ago (English Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Half a Life-time Ago (English Edition):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lieber Single als einen sadistischen Ehemann zu habenVon callisto'Half a Life Time Ago' erzht die Geschichte von Susan Dixon. Susan ist ein nettes Mdchen, nicht wirklich gut aussehend, eher durchschnittlich, aber fleilig und vom finanziellen Standpunkt her eine gute Partie.Michael Hurst, ein junger, gutaussehender Mann, lebt bei Susans Familie, um von ihrem Vater das Handwerk des Landwirts zu erlernen und vielleicht Susan fr sich zu gewinnen. Unter den Eltern der beiden jungen Leute ist das bereits abgesprochen und geklrt, falls sich die beiden in einander verlieben sollten.Susan hat noch einen kleinen Bruder, Will, der jedoch eher schwchlich ist und daher von Susan mit besonderer

Liebe umsorgt wird. Michael jedoch kann Will nicht ausstehen und pöbelt und quält ihn, wo immer er kann. Susan flucht diese Grausamkeit auf, was immer wieder zu einem Streit zwischen ihr und Michael führt. Als Susans Mutter stirbt, nimmt sie Susan das Versprechen ab, sich um Will zu kümmern und ihm eine Mutter zu sein. Alles scheint soweit gut zu laufen, trotz einiger Spannungen zwischen Susan und Michael. Der Tag der Hochzeit ist festgelegt, als in der Familie der Typhus ausbricht. Erst erwischt es Susans Vater, dann Susan, dann ihren Bruder Will. Susans Vater stirbt, Susan überlebt, bei Will stellt sich eine Komplikation ein und er entwickelt eine Hirnhautentzündung, die dazu führt, dass er eine starke geistige Behinderung ausbildet. Der gesunde Will war für Michael schon ein schwer erträglicher Schwächling, den behinderten kleinen Bruder will er auf keinen Fall an der Backe haben. Er stellt Susan vor die Entscheidung, er oder Will. Will soll in ein Irrenhaus, er will ihn nicht im Hause haben, zumal er auf dem Papier der Eigentümer des Bauernhofes wäre, wäre Will im Irrenhaus, gehörte der Bauernhof Susan und somit Michael. Susans Vermögen wäre damit deutlich höher als erwartet. Susan jedoch, hat ein stark ausgeprägtes Gewissen. Sie weiß, wie es in den Irrenhäusern der viktorianischen Zeit zugeht. Das will sie ihrem Bruder nicht antun. Dass Michael seine Schwester anschleppt, um Susan ins Gewissen zu reden, macht es noch schlimmer. Susan ist eine starke und moderne Frau. Sie liebt Michael zwar, aber sie stellt ihre Gefühle nicht über ihr Gewissen. Sie weiß, dass Michael einen grausamen Charakterzug hat und sie ist clever genug, die Kurve zu kriegen bevor es zu spät ist. Susan bleibt lieber Single, managt den Bauernhof alleine und wird eine der besten und angesehensten Landwirtinnen in der Gegend. Das Vermögen macht sie bis ins hohe Alter noch attraktiv für jüngere Männer, aber sie weiß, die lieben nicht sie, sondern nur ihr Geld. Bewundernswert für eine Frau dieser Zeit, beschließt Susan alleine zu bleiben und ihr eigenes Ding zu machen, ohne Mann, frei und selbstbestimmt. Susan ist aber nicht hart oder kaltherzig, sie ist einfach ein Einzelgänger und Frauen gegenüber solidarisch. In dieser Solidarität zu Michaels Witwe findet sie letztendlich auch ihr Glück, ganz ohne Mann. Eine Kurzgeschichte über eine starke, unabhängige Frau, die weiß, dass sie nicht schön ist, nicht begehrenswert, aber gut in dem, was sie tut: Landwirtschaft.

Kurzbeschreibung Elizabeth Gaskell was a British author during the Victorian era, and her novels are notable for detailed descriptions of the different classes of society in 19th century Britain. Kurzbeschreibung Elizabeth Gaskell was a British author during the Victorian era, and her novels are notable for detailed descriptions of the different classes of society in 19th century Britain. Synopsis 1855 short story from the English novelist and short story writer, whose writings can be seen as critiques of Victorian era attitudes, particularly those toward women, with complex narratives and dynamic women characters.